

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21514	
			DK5 DK5-GK	6226	6228
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Moorburg-Ost	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	15	15
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	16.09.2003	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	10820,9445	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	3	Flächenhafte starke Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Weich- und Hartholzauenwald.

Der Wald umschließt das alte Hafengelände, teilweise nur als schmaler Streifen. Besonders im Süden ist er (hier auf 2 Niveaustufen) großflächiger ausgeprägt. Dieser Biotop ist vielfacher Bedrängnis ausgesetzt: umgeben von eher lebensfeindlichem Raffineriegelände befindet sich in seiner Mitte Schrott- und Abwrackgewerbe, das sich auf Kosten des Biotops und auf den eigenen Abfällen in den Wald hinein ausbreitet. Auch sonst ist der Wald von teils schon alten Erd-, Schutt-, Garten- und sonstigen Abfallablagerungen wie Müllsäcken und Maschinenteilen gezeichnet, die durchaus gewerbliches Ausmaß haben.

Denoch bietet sich ein beeindruckendes und urwaldartiges Bild von Natur, wie es an der Hamburger Elbe kaum noch zu finden ist.

U.a. im NE wächst die elbendemische Wibel-Schmiele auf Sand unter Weiden. Dort befindet sich auch eine Pappel mit etwa 1,25m Stammdurchmesser. Im SW steht eine Reihe alter Linden, die ehemals gestutzt wurden und vermutlich repräsentative Funktion an einem ehemaligen Gasthof hatten. Hier stecken eine Geländekante markierend auch Findlinge im Boden, die wahrscheinlich Zeugnis kriegerischer Auseinandersetzungen in der Franzosenzeit sind.

Der Bestand greift auch teilweise auf die das Gesamtgelände größtenteils umgebende Ufer-Steinschüttung über. In den höchsten Lagen dieser Bereiche sind auch gelegentlich vermutlich hinzugepflanzte Gehölze zu finden. Am Ostufer der westlichen Wattbucht stockt der Bestand auf einem steilen Hang, der u.a. aus grobem Bauschutt besteht und vermehrt Ruderalgehölze wie Ahorn enthält. Auch für diese Bereiche besteht Schutz nach Hmb NatschG, da sie unter Tideeinfluß stehen, auch entsprechende Arten enthalten und als Randbereich integraler Bestandteil des Biotops sind (Bild h).

Einige Angler nutzen den Biotop, selten werden Hunde laufengelassen. Der kleine Parkplatz im NE (Ende eines historischen Anlegerdamms) ist ständig belegt (warum?).

Anmerkungen zu einzelnen Arten: Die Vogelbeere wächst epiphytisch auf einem anderen Baum. Der Wilde Wein als eingebürgerte Liane bildet stellenweise von Bäumen herunterhängende Vorhänge.

Der Schierlings-Wasserfenchel wurde hier in verschiedenen Kartierungen gefunden. Ich habe ihn nicht entdecken können - der Kartierzeitpunkt war außerhalb der optimalen Entwicklungszeit.

8 Rote-Liste-Pflanzen kommen vor, darunter viele Gehölze (Fahl-Weide, Winter-Linde, Flatter-Ulme und Wilder Wein); Wibel-Schmiele, Wasser-Greiskraut und Brunnenkresse zeigen den Tide-Einfluß. Die Beifußblättrige Ambrosie kam mit im Biotop abgeladener Erde.

Über das Vorkommen der Nachtigall wurde mir von AnwohnerInnen berichtet.

Zur Historie des Areals und zum Schutzvorschlag ND s. BNR 16.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		

1	1		Ja	55 %
---	---	--	----	------

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21514
			DK5 DK5-GK	6226 6228
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Moorburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	15 15
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	16.09.2003
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	10820,9445
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
2	WWT	Tide-Weiden-Auwald (2000)		
3	4	sehr starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser >= 70 cm (4)		
4	kein	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
4	LRT			
1	2			45 %
2	WHA	Hartholzauwald im Überflutungsbereich der Auen (2000)		
4	kein	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
4	LRT			

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Alter Moorburger Hafen am Übergang Süderelbe / Alte Süderelbe		
Nachbarnutzung/en	Hafen. Abwrack- und Baufirmen, Raffinerie.		
Rechtswert (X)	563435	Hochwert (Y)	5926511
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Moorburg (712)	Gemarkung	Moorburg (704)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21514	
			DK5 DK5-GK	6226	6228
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Moorburg-Ost	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	15	15
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	16.09.2003	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	10820,9445	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
21514	21522	6226	15	22.09.2010	K	6228	15
21514	21448	6226	97	31.07.2010	N	6228	10064
21514	21491	6226	7	15.09.1984	<	6228	7

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
4665	0	6226_15_160903_1.JPG	
4666	0	6226_15_160903_2.JPG	E
4667	0	6226_15_160903_3.JPG	
4668	0	6226_15_160903_4.JPG	
4669	0	6226_15_160903_5.JPG	
4670	0	6226_15_160903_6.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21514
			DK5 DK5-GK	6226 6228
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Moorburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	15 15
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	16.09.2003
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	10820,9445
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
4671	0	6226_15_160903_7.JPG	
4672	0	6226_15_160903_8.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	<p>Aufschüttung</p> <p>Einverleibung gesetzlich geschützter Bereiche in Firmengelände</p> <p>Starke negative Einflüsse von außen</p> <p>Starke Lärmbelastung durch die Abwrackfirmen</p> <p>Starke Luftbelastung durch Staubeentwicklung</p>
Wertgesichtspunkte	<p>Gut entwickelte, biotoptypische Vegetation</p> <p>Landschaftstypischer Biotop</p> <p>Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung</p> <p>Starke Beeinträchtigung durch die aktuelle Nutzung</p> <p>Strukturvielfalt</p> <p>Teil eines größeren Biotopkomplexes</p> <p>Vorkommen seltener Pflanzen</p> <p>Vorkommen seltener Tiere</p> <p>Wertvoller Altbaubestand</p> <p>Wichtige Pufferfunktion</p> <p>Alter, gut entwickelter Biotop</p> <p>Artenreich</p> <p>Bedeutung für das Landschaftsbild</p> <p>Bedeutung für das Naturerleben</p> <p>Bedeutung für den Biotopverbund</p> <p>Extreme Seltenheit, Kombination verschiedener seltener Ästuarbiotope</p> <p>Historische Zeugnisse</p> <p>Bestandteil der historischen Kulturlandschaft</p> <p>Bedeutung für die Erholung</p>
zoologisch bedeutsame Strukturen	<p>Nasse Mulden</p> <p>Große Einzelbäume</p> <p>Dichte spontane Gebüsche</p> <p>Alte Bäume mit Höhlen</p> <p>Totholz</p>
Bedeutung für Tiergruppe	<p>Mollusken</p> <p>Holzbewohnende Insekten</p> <p>Kleinsäuger</p> <p>Waldvögel</p> <p>Insekten, allgemein</p>
Maßnahmen	<p>Schon die Kartierung von 1984 mahnte an, den unhaltbaren Zuständen abzuhelpfen.</p> <p>Gewerbliche Ablagerungen und Abfälle aller Art müssen beseitigt werden, zukünftiger Eintrag nachhaltig unterbunden und die Geländeausweitungen der Firmen rückgängig gemacht werden. Da nicht nur gegen das Naturschutzrecht verstoßen wird, sondern mit Wahrscheinlichkeit auch gegen abfallrechtliche Bestimmungen, sollte - wie schon 84 gefordert - eine Überprüfung der Firmen</p>

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21514	
			DK5 DK5-GK	6226	6228
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Moorburg-Ost	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	15 15
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	16.09.2003	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	10820,9445	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Schutzvorschlag	<p>stattfinden und weiterhin geprüft werden, ob die Firmen verlagert oder geschlossen werden können. Eine Renaturierung des ganzen Geländes ist anzustreben.</p> <p>Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4</p> <p>Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11</p> <p>ND - Naturdenkmal</p>

Foto

Fotodatei	6226_15_160903_1.JPG	Fotodatei	6226_15_160903_2.JPG
Bildbeschreibung	Vom Abwrackgelände auf den Nordosten des Biotops (Innenansicht: Bild a)	Bildbeschreibung	Auwaldstreifen zwischen nordwestlichem Wattbecken und Gewerbefläche. Eine Flut hat Schlamm auf den untersten Laubblättern abgelagert.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	E



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21514
			DK5 DK5-GK	6226 6228
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Moorburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	15 15
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	16.09.2003
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	10820,9445
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6226_15_160903_3.JPG
Bildbeschreibung Wurzelteller machen den Blick auf den Boden frei: Wohl schon über lange Zeit wurde Bauschutt und ähnliches eingebracht.

Fotodatei 6226_15_160903_4.JPG
Bildbeschreibung Die Liane Wilder Wein (auch schon mit roter Herbstfärbung). Im Hintergrund Watt und Röhricht.

Aufnahmerichtung



Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Tide-Weiden-Auwald (2000)	Biotoptyp	WWT
- Zusatz	sehr starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser >= 70 cm (4)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	55 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	* - Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21514	
			DK5 DK5-GK	6226	6228
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Moorburg-Ost	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	15	15
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	16.09.2003	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	10820,9445	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,8
Boden	Feuchte	feucht	7,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		11

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	X		-														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	X		-														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		-														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	X		-														
Ambrosia artemisiifolia (Beifußblättrige Ambrosie)	7	X		-										R				
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	X		-														
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	X		-														
Atriplex patula (Spreizende Melde)	7	X		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-														
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	X		-														
Cornus spec. (Kornelkirsche)	7	X		-														
Cotoneaster bullatus (Runzelige Zwergmispel)	7	w		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	X		-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-														
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	z		-										3	3			
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	X		-														
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	X		-														
Fallopia x bohemica (Bastard-Staudenknöterich)	7	X		-											D			
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	X		-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	X		-														
Lapsana communis (Rainkohl)	7	X		-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	X		-														
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	X		-														
Nasturtium officinale agg. (Artengruppe Echte Brunnenkresse)	7	z		-														
Oenanthe conioides (Schierlings-Wasserfenchel)	7	X		-										b	1 1 1 1			
Parthenocissus inserta (Wilder Wein)	7	l		-														
Petasites hybridus (Gewöhnliche Pestwurz)	7	X		-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21514	
			DK5 DK5-GK	6226	6228
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Moorburg-Ost	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	15	15
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	16.09.2003	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	10820,9445	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Phragmites australis (Schilf)	7	l		-														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	X		-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-														
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	X		-														
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	X		-														
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	X		-														
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	X		-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	X		-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	X		-														
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	X		-														
Salix x alopecuroides (Fuchsschwanz-Weide)	7	X		-								X		D				
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	X		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-														
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	X		-														
Senecio aquaticus (Wasser-Greiskraut)	7	X		-											2	3	2	V
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	X		-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-														
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	X		-											D			
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	l		-														
Tilia platyphyllos (Sommer-Linde)	7	X		B1														
Tilia platyphyllos (Sommer-Linde)	7	X		S														
Tilia x vulgaris (Holländische Linde)	7	X		S														D
Ulmus glabra (Berg-Ulme)	7	l		-													V	
Ulmus laevis (Flatter-Ulme)	7	l		-											3	3	3	V
Ulmus spec. (Ulme)	7	l		-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-														
Valeriana officinalis agg. (Artengruppe Echter Baldrian)	7	X		-														
Viburnum spec. (Schneeball)	7	X		-														
Anzahl Rote Liste Arten														6	4	5	5	
Anzahl Arten														59				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Hartholzauwald im Überflutungsbereich der Auen (2000)	Biotoptyp	WHA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	45 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21514
		DK5 DK5-GK	6226 6228
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Moorburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	15 15
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.09.2003
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	10820,9445
		Breite (lineare Abb.) [m]	